

Schrader, Radecker, Wilshusen sind erneut Deutsche Meister

Die Blueliner laufen in Hannover den Halbmarathon.

Hannover. Die Ausgangslage bei den Deutschen Meisterschaften im Halbmarathon in Hannover war ähnlich wie vier Wochen zuvor bei den Deutschen Meisterschaften im Crosslauf. Die starken Mannschaften vom SSC Hanau-Rodenbach und PSV Grün-Weiß Kassel hatten für Hannover gemeldet, so dass die Bronzemedaille in der M35 das anvisierte Ziel des Laufclubs Blueliner war, die mit fünf Läufern in dieser Altersklasse antreten wollten.

Am ersten richtig warmen Wochenende des Jahres kam jedoch alles anders, denn viele der Läufer konnten ihre persönlichen Erwartungen nicht erfüllen, indem sie bei der Wärme das angestrebte Tempo nicht durchlaufen konnten oder gar aufgeben mussten. Diesem Trend konnten sich auch die Blueliner nicht entziehen. „Kars-ten Plehn war kurzfristig beruflich verhindert und Kai Vogler musste mit gesundheitlichen Beschwerden zwischen Kilometer acht und neun aufgeben“, erklärte der Vorsitzende Matthias Wilshusen.

Den Grundstein für den Erfolg legte Dominik Schrader mit einer sehr guten Leistung. Er erreichte das Ziel in 1:15:27 Stunden und wurde 6. in der M35. Sebastian Radecker trug mit einer 1:17:42 zum Mannschaftsergebnis bei und wurde 11. in der M35. Mit der Zielzeit 1:21:35 von Matthias Wilshusen und Platz 23 in der M35 kamen die Blueliner auf eine Gesamtzeit



Dominik Schrader (von links), Sebastian Radecker und Matthias Wilshusen waren erfolgreich. Foto: Verein

von 3:54:44 Stunden, die zur Goldmedaille in der M35 reichte.

Auch bei den Frauen waren die Blueliner mit einem Team vertreten. Hier liefen Silke Brinkmann in der W50 auf den 7. Platz (1:33:31), Silke Koch in der W45 auf den 12. Rang (1:40:12) und Ulrike Kyas in der W55 auf den 22. Platz in 1:56:21. Zusammen wurden sie in der Hauptklasse gewertet und erreichten in 5:10:04 den 28. Platz.

Etwas besser lief es bei den Frauen vom MTV Jahn Schladen, die mit Miriam Paurat W45 (4.) 1:26:48, Anna Riske W40 (8.) 1:29:18 und Nadja Frick W45 (13.) 1:40:27 die Bronzemedaille in der W35-45 in 4:36:33 gewannen. Einzelkämpfer Olaf Bothe vom MTV Jahn Schladen wurde 31. in der M40 (1:40:27).